

Eltern werden für ihre Vorbildrolle im Straßenverkehr sensibilisiert.



Die Schulen – Lehrer oder Elternvereine – können die Workshops österreichweit direkt beim Institut „sicher unterwegs“ buchen. Kontakt: Tel.: 01 957 50 38 oder 0699 116 30 242 bzw. E-Mail: office@sicherunterwegs.at. Das Angebot ist kostenlos.

Eltern auf die Schulbank

Ein Workshop zur Verkehrssicherheit macht Eltern und Kinder fit für den Straßenverkehr. Parallele Forschungen belegen die Wirksamkeit der Maßnahmen.

Verkehrserziehung ist nicht nur ein wichtiges Thema für Lehrer und Schüler, sondern auch für Eltern. Insbesondere deren Einstellung zur Verkehrssicherheit spielt in der Sicherheitsarbeit eine wichtige Rolle. Deshalb bieten die AUVA und das Institut „sicher unterwegs“ eine gemeinsame Initiative an: kostenfreie Elternworkshops in Volksschulen.

Eltern müssen Gefahren erkennen

Rund 40 Prozent der Eltern, die den Workshop bisher besuchten, begleiten ihre Kinder auf dem Schulweg, da sie den Schulweg ansonsten als zu gefährlich erachten.

Im städtischen Bereich sind es fast 60 Prozent, wobei beinahe jedes dritte Kind mit dem Auto zur Schule gebracht wird. Ziel des Workshops ist es, gemeinsam mit den Eltern potenzielle Gefahren am Schulweg aufzulisten und die Eltern dabei zu unterstützen, ihre Kinder mit altersgemäß abgesteckten Grenzen sicher in den Straßenverkehr zu entlassen.

Vorbildrolle ist wichtig

Darüber hinaus werden Eltern für ihre Vorbildrolle im Straßenverkehr sensibilisiert. Sie erfahren auf anschauliche Weise, dass Kinder den Verkehrsraum anders wahrnehmen und erleben als Erwachsene und was dies für die tagtägliche Straßenverkehrspraxis bedeutet. Der Fokus des Workshops liegt neben einem Informations- und Diskussionsblock auch auf der Vermittlung von praktischen Sicherheitstipps. Wie oft muss ein Schulweg geübt werden, bevor das Kind alleine gehen darf? Kann man ein Kind auch alleine zur Oma gehen lassen, wenn es schon alleine in die Schule gehen kann? ■

Die Ergebnisse auf einen Blick

650 Eltern wurden zu den Workshops befragt. Fazit: Die Workshops sind hoch wirksam!

- 88,1 Prozent finden, dass im Workshop die Gefahren im Straßenverkehr aus einem Blickwinkel beleuchtet wurden, der ihnen bis dato nicht bewusst war.
- 88,9 Prozent haben neues Wissen erworben.
- 89,9 Prozent der Eltern geben an, dass sie beim Workshop hilfreiche Tipps bekommen haben, wie sie die Sicherheit ihrer Kinder erhöhen können.
- 96,3 Prozent würden anderen Eltern eine Teilnahme am Verkehrssicherheitsworkshop empfehlen.
- 98 Prozent fühlen sich durch den Workshop darin bekräftigt, als Erwachsener im Straßenverkehr mit gutem Beispiel voranzugehen, und sind sich ihrer Vorbildwirkung nun bewusster.